

Heuchelheim, 05.11.2020

Liebe Eltern,

wie Sie den Medien entnehmen können, arbeiten die Gesundheitsämter des Landkreises Gießen am personellen Limit, um die Corona-Pandemie in unserem Kreis in den Griff zu bekommen.

Allerdings sind die Fallzahlen mittlerweile so hoch, dass die Kontaktnachverfolgung und Gespräche mit positiv Getesteten nicht mehr flächendeckend geleistet werden können.

In den letzten Tagen erreichen uns auch in der Schule Fragen von Eltern, in denen es um den Umgang mit Quarantänesituationen oder aufgetretenen Coronafällen im näheren Umfeld geht.

Folgende Fragen werden uns häufig gestellt:

- Mein Kind hatte Kontakt zu einer positiv getesteten Person bzw. zu einer Person, die Covid19-Symptome aufweist. Was soll ich tun?
- Wann ist man Kontaktperson der Kategorie 1?
- Was soll ich tun, wenn mein Kind oder jemand aus meiner Familie Kontaktperson der Kategorie 1 ist?
- Mein Kind oder ein Familienmitglied sind positiv getestet worden, was tun?
- Muss ich als Familienmitglied auch in Quarantäne, wenn mein Kind positiv getestet wurde?
- Was bedeutet häusliche Quarantäne/Isolation?
- Was ist ein Betretungsverbot?

Zu diesen Fragen erhalten Sie ausführliche Informationen auf der Seite des Landkreises Gießen.

<https://www.lkgi.de/faq-corona/quarantaene-und-kontaktpersonen>

Wenn es bei Ihnen eine ungeklärte Situation zu Hause gibt, es Kontakte oder Verdachtsfälle im näheren Umfeld gibt, lassen Sie Ihr Kind zunächst zu Hause, bis die Situation geklärt ist.

Sollte jemand aus Ihrer Familie positiv getestet worden sein, begeben Sie sich mit allen Familienmitgliedern in eine 14-tägige Quarantäne. Kontaktpersonen der Kategorie 1 haben ein erhöhtes Infektionsrisiko. Für diese Personengruppe ist eine Quarantäne zwingend vorgeschrieben. Ihr Kind darf dann also auch nicht in die Schule kommen!

Informieren Sie außerdem alle Personen, mit denen Sie ab zwei Tagen vor der Testung Kontakt hatten! Rufen Sie auch in der Schule an!

Wir wollen unsere Schülerinnen, Schüler und auch das Kollegium bestmöglich schützen. Daher möchten wir an Sie appellieren, umsichtig zu handeln. Bei Fragen können Sie uns auch weiterhin gerne anrufen.

Wir müssen jetzt alle zusammenhalten und fair und besonnen miteinander umgehen, um das Infektionsrisiko in der Allgemeinbevölkerung und bei uns an der WLS möglichst gering zu halten!

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe, bleiben Sie gesund!

Das Team der WLS Heuchelheim